

Faust-Museum/Faust-Archiv Telefon 07043 373 450
Kirchplatz 2/9 und 07043 373 453
75438 Knittlingen faustmuseum@knittlingen.de
www.faustmuseum.de Instagram: @faustmuseum

EINTRITT	
Erwachsene	8 Euro / Person
Kinder und Jugendliche 6 bis 18 Jahre*	4 Euro / Person
Ermäßigt	4 Euro / Person
Studierende, Auszubildende, Schwerbehinderte, Arbeitssuchende	
Schulklassen ohne Führung	3 Euro / Schüler/in
Audioguide	2 Euro / Person
VR-Brille	3 Euro / Person
(Dauer: 20 Min) nicht am Wochenende, nur nach Voranmeldung)	

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag	11:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	12:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung

Führung
Dauer 1,5 Stunden: 4 Euro / Person
zzgl. 75 Euro Führungspauschale

Schulklassen mit Führung:
5 Euro / Schüler/in

Workshop für Schulklassen
Dauer 4-5 Stunden: 8 Euro / Schüler/in
inkl. Materialien, fachliche Betreuung, Eintritt und Führung

Führungen/Workshops nach telefonischer Vereinbarung

Es gibt viele gute Gründe, das Faust-Museum Knittlingen zu besuchen: Sie kennen dieses Museum noch nicht? Sie suchen ein interessantes Ausflugsziel im Großraum Stuttgart oder Karlsruhe? Sie studieren oder lesen gerade *Faust* und möchten Ihr Wissen erweitern? Sie interessieren sich für Alchemie? Sie benötigen für die Schule Faust-Wissen? Oder Sie möchten unsere umfassende Dauerausstellung zum Faustmythos und dem Teufelspakt sowie unsere spannenden Sonderausstellungen mit überraschenden Themen besuchen?

Auf einem Rundgang über drei Ebenen erwarten Sie einzigartige Exponate aus unseren kostbaren Faust-Sammlungen, außergewöhnliche Gestaltungen, wie ein Goethe-Imaginationsraum, Audio- und Video-Stationen sowie themenbezogene Spielmöglichkeiten für Kinder.

Das Faust-Museum bietet eine Vielzahl museums-pädagogischer Formate wie Führungen, Workshops, Kindergeburtstage und natürlich unseren Audio-guide. Die gesamte Dauerausstellung ist in deutsch und englischer Sprache.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

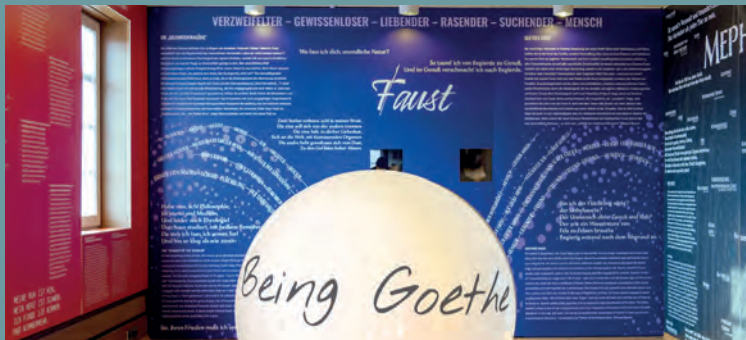


Foto: © Hans Hooss für Faust-Museum.

DAUERAUSSTELLUNG IM FAUST-MUSEUM

Das Faust-Museum Knittlingen präsentiert eine im Jahr 2022 rundum modernisierte, umfassende und vielseitige Darstellung des Faust-Mythos'. Dessen Dokumentierung beginnt um 1480 in Knittlingen, dem Geburtsort der historischen Faust-Figur, Johann Georg Faust (1480 – 1540). Unsere Ausstellung reicht von frühesten Zeugnissen mündlicher Überlieferung über Oral Poetry, Volksbücher und Puppenspiele bis zu literarischen Interpretationen von Goethe bis Thomas Mann, Mick Jagger und Autorinnen und Autoren der Gegenwart.

Neben der Literatur greifen unterschiedliche Medien wie Musik, Theater oder Film das Faust-Thema bis heute auf. So erweist sich „Faust“ in der chronologisch aufgebauten Ausstellung als unendlich wandelbar: In unterschiedlichen Zusammenhängen wird das faustische Dilemma um den Bund mit dem Bösen präsentiert. Der Kern dieses Mythos', das Teufelspakt-Motiv, bleibt sich jedoch in all seinen Interpretationen und Adaptionen treu und stellt die ewige Sinnfrage: Was darf der Mensch?



Sogenannter „Giftschrank“
des Doktor Faust.
18 Jh., Knittlingen

„WIR MÜSSEN REDEN!“
– MELANCHTHONHAUS BRETTEN UND
FAUST-MUSEUM KNITTLINGEN KOOPERIEREN

Es ist eine kleine Sensation: Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg hat den gemeinsamen Antrag des Melanchthonhauses Bretten und des Faust-Museums Knittlingen als eines von insgesamt 28 Projekten aus über 170 Anträgen ausgewählt und wird ihn aus Mitteln des Innovationsfonds Kunst des Landes Baden-Württemberg fördern! Im Rahmen dieses Projektes, wird es um das Bildungsideal im Humanismus gehen, Kommunikation, Sprache und Rhetorik, kurz: um das Finden einer gemeinsamen Gesprächsbasis. Wie hätten Melanchthon und Faust miteinander gesprochen, welche Wege zum Wissen repräsentieren sie, wo sehen wir Bezüge zur Gegenwart? Geplant sind Workshops mit Schulklassen, eine Kooperations-Ausstellung in beiden Häusern über die Sommermonate sowie Kunst-Installationen in Bretten und Knittlingen. Wir müssen reden!

SONDERAUSSTELLUNGEN IM FAUST-MUSEUM

VERLÄNGERT BIS OKTOBER 2026
„BREAK ON THROUGH (TO THE OTHER SIDE)“
 ROCKMUSIK ALS FAUSTISCHE
 GRENZÜBERSCHREITUNG

Aufgrund des großen Erfolgs und Zuspruchs von nationalen wie internationalen Besuchern verlängern wir die Sonderausstellung bis in den Herbst!

Was den Faust-Mythos mit Rockmusik verbindet, was Friedrich Nietzsche mit Dionysos, dem Gott des Rausches und Jim Morrison zu tun hat, dies kann im Faust-Museum Knittlingen erfahren und erlebt werden.

Rockmusik überschreitet Grenzen im faustischen Sinne nicht nur in Hinblick auf Inspiration und Kreation, sondern birgt auch für den Rezipienten, den Hörer, den Fan psychisch befreiendes Potential. Genau hier sehen wir auch Goethes Faust-Figur und der Wunsch nach Entgrenzung als Lebensprinzip. Wie Jim Morrison von The Doors, aber auch Rockmusiker des 20. und 21. Jahrhunderts für diese Vision stehen, können die Besucher interaktiv und ganz persönlich erleben: mit Exponaten, Audio- und Video-Station, in einem Jugendzimmer der 80er/90er Jahre sowie in Morrisons „Artificial Paradise“.



Foto Morrison Copyright: IMAGO / Newscom / GDA / EL Universal México

SONDERAUSSTELLUNGEN IM FAUST-MUSEUM

AB NOVEMBER 2026

„IHR NAHT EUCH WIEDER, SCHWANKENDE GESTALTEN“

RUTH WALZ (BERLIN) FOTOGRAFIERT *FAUST*
AUF DEM THEATER UND IN DER OPER

Die berühmte Theaterfotografin Ruth Walz prägt seit fünf Jahrzehnten einen ganz eigenen Blick auf Schauspieler und das Geschehen auf der Bühne. Sie fängt „Augenblicke, die verweilen“ ein: Was auf der Bühne eine unmittelbare Kraft entwickelt, gleichwohl aber von gerade dieser „Flüchtigkeit“ lebt, erfährt in der Verewigung zum Bild eine ganz eigene Ästhetik und Wirkung. Die Theaterfotografin verfolgte bahnbrechende Aufführungen und dokumentierte unter anderem Peter Steins legendäre Doppel-Inszenierung des *Faust I* und *Faust II* von Goethe für die Expo 2000 in Hannover mit Bruno Ganz in der Titelrolle.

Ruth Walz, Jahrgang 1941, begleitete in den 1970er- und 80er-Jahren als Hausfotografin die Produktionen der Berliner Schaubühne – darunter die Arbeiten von Peter Stein, Luc Bondy, Robert Wilson oder Peter Sellars. Seit 1990 arbeitet sie europaweit freiberuflich. „In der Sekunde, in der ich im verdunkelten Zuschauerraum stehe, wachsen mir Kräfte zu.“

In unserer neuen Sonderausstellung, die Ruth Walz exklusiv für das Faust-Museum konzipiert hat, sind nicht nur Fotografien von Theater-, sondern auch Oper-Inszenierungen des *Faust* zu sehen.

FAUST-MUSEUM

KNITTLINGEN



Foto: © Ruth Walz

AUSSTELLUNGEN & VERANSTALTUNGEN 2026



Stand Januar 2026 © Faust-Museum, Knittlingen
Gestaltung/Design: GRAD grafik+design, Romy Sauter



Foto: © Ruth Walz

LIEBE FAUST-, MUSEUMS- UND KULTURFREUNDE!

Voller Schwung und Freude präsentieren wir Ihnen unser Kulturprogramm 2026 im Faust-Kosmos mit all seinen diversen Galaxien: Theater, Literatur, Wissenschaft und Musik. Erleben Sie in unseren Ausstellungen und Veranstaltungen poetische, tiefsinnige und vergnügliche, jedenfalls bereichernde Momente!

Wir freuen uns auf Sie!

FEBRUAR

ASCHENPUTTEL
THEATER DER DÄMMERUNG FRIEDRICH RAAD
SCHATTENTHEATER FÜR KINDER AB 4 JAHREN

SAMSTAG, 28. FEBRUAR 2026 | 16:00 UHR
ALTER FESTSAAL DER
DR. JOHANNES-FAUST-SCHULE, KNITTLINGEN
EINTRITT: 5 EUR

„Die guten ins Töpfchen, die schlechten ins Kröpfchen“.
Ein Märchenklassiker in neuem Licht: Filigrane Scherenschnitte und faszinierendes Lichtspiel verwandeln die bekannte Geschichte nach dem Originaltext der Gebrüder Grimm in ein magisches Erlebnis, das Kinder ab 4 Jahren ebenso fesselt und verzaubert wie ihre erwachsene Begleitung.

SIDDHARTA – EINE INDISCHE DICHTUNG
VON HERMANN HESSE
ALS SCHATTENSPIEL FÜR ERWACHSENE
VON FRIEDRICH RAAD

SAMSTAG, 28. FEBRUAR 2026 | 19:00 UHR
ALTER FESTSAAL DER DR. JOHANNES-
FAUST-SCHULE, KNITTLINGEN
EINTRITT: 18 EUR | 15 EUR ERMÄSSIGT

Am Abend entführt der Schauspieler **Friedrich Raad** das Publikum mit seinen kunstvollen Scherenschnitten und ausdrucksvollem Schauspiel in die Welt Indiens und Hermann Hesses Entwicklungsroman: *Siddhartha – Eine indische Dichtung*. Der junge Siddhartha, in wohlhabenden Verhältnissen geboren, begibt sich auf eine spirituelle Suche nach sich selbst. Askese und Reichtum, Lebenslust und Einsamkeit folgen aufeinander, bis Siddhartha am Ufer eines Flusses seine innere Erfüllung findet.

MÄRZ

„GOETHE: FAUST I“ – KOMMENTIERTE
DARBIETUNG MIT PHILIPP MOSETTER
UND MICHAEL QUAST

FREITAG, 20. MÄRZ 2026 | 19:00 UHR
WEISSACHTALHALLE, FREUDENSTEIN
EINTRITT: 26 EUR | 22 EUR ERMÄSSIGT

Goethes *Faust I* als brillante, urkomische Bühnenkunst. Der bekannte Schauspieler **Michael Quast** als ewig strebender Faust und **Philipp Mosetter** als „geistvolle Fußnote“ sind in einer außergewöhnlichen Inszenierung voller Witz und Scharfsinn zu sehen. Die FAZ urteilte: „Ein Abend, an dem auch Goethe-Enthusiasten nicht unter ihrem Niveau lachen müssen.“

Tickets auch erhältlich über eventim.de

„Goethe: Faust I“ kommentierte
Darbietung mit Philipp Mosetter
und Michael Quast



Foto: Anna Meuer

APRIL

„ERFORSCHEN, WAS DIE WELT IM
INNERSTEN ZUSAMMENHÄLT –
ZWISCHEN QUARKS UND GALAXIEN“
VORTRAG VON PROF. DR. JÖRG HÖRANDEL

FREITAG, 17. APRIL 2026 | 19:00 UHR
VORTRAGSSAAL FAUST-ARCHIV KNITTLINGEN
EINTRITT: 10 EUR | 8 EUR ERMÄSSIGT

Der Astrophysiker **Jörg Hörandel** (Radboud-Universität Nijmegen, Niederlande) lädt zu einer faszinierenden Reise vom Mikrokosmos der Elementarteilchen bis zu den größten Galaxien des Universums ein. Sowohl die Zusammenhänge der kleinsten Bausteine der Materie und der großen Strukturen des Alls kommen zur Sprache wie auch Methoden der modernen Astrophysik und Forschungsaufenthalte u.a. in der Antarktis und den Weiten Argentinien.

MAI

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG:
„WIR MÜSSEN REDEN“
SONNTAG, 17. MAI 2026 | 14:00 UHR
FAUST-MUSEUM UND FAUST-ARCHIV KNITTLINGEN
EINTRITT FREI

Endlich: Das Faust-Museum Knittlingen und das Melanchthonhaus Bretten gehen einen faustischen Kooperationspakt ein und starten mit einem Streitgespräch. Um 14:00 Uhr erwecken der Leiter des Melanchthonhauses Bretten, **Prof. Dr. Christian Neddens** und die Leiterin des Faust-Museums, **Dr. Denise Roth** die Zeitgenossen Faust und Melanchthon zum Leben. Von 12:00 – 18:00 Uhr kann das Faust-Museum gratis besucht werden, ab 14:00 Uhr präsentiert die Theatergruppe **Laterna Mystica** wieder exzellente Kuchen und Kaffee im Vortragsaal des Faust-Archivs.

Tickets auch erhältlich über eventim.de

JUNI

MARIA STUART IN GESCHICHTE UND DICHTUNG

SAMSTAG, 13. JUNI 2026 | 19:00 UHR
ALTER FESTSAAL DER
DR. JOHANNES-FAUST-SCHULE, KNITTLINGEN
EINTRITT: 18 EUR | 15 EUR ERMÄSSIGT

Die Schauspielerin **Jessica Leger** verkörpert die schottische Königin Maria Stuart in einem eindringlichen Monolog mit Texten aus Schillers Drama und Zeitdokumenten. Ein Abend über eine der faszinierendsten Frauen der Renaissance und das Geflecht aus Macht und Ohnmacht, politische Intrige und menschliche Würde, in dem sie sich bewegte – bis zu ihrer Hinrichtung.





*Siddhartha – eine indische Dichtung als
Schattenspiel von Friedrich Raad*

JULI

STREITGESPRÄCH: „WAS DIE WELT IM
INNERSTEN ZUSAMMENHÄLT –
MELANCHTHON UND FAUST WOLLEN’S WISSEN“
SONNTAG, 12. JULI 2026, 17:00 UHR
MELANCHTHONHAUS BRETEN

Das Gespräch zwischen den „Nachbarn“ **Prof. Dr. Christian Neddens** und **Dr. Denise Roth** geht in die zweite Runde. Der Theologe Melanchthon und Faust, der autodidaktisch Suchende, treten in einen humorvollen Gedankenaustausch über Wissenschaft und Welterkenntnis.

ZWISCHEN URKNALL UND APOKALYPSE
– DIE GROSSE GESCHICHTE UNSERES PLANETEN
VORTRAG VON PROF. DR. HEINO FALCKE

FREITAG, 17. JULI 2026 | 19:00 UHR
FAUST-ARCHIV KNITTLINGEN
EINTRITT: 10 EUR | 8 EUR ERMÄSSIGT

Der international bekannte Astrophysiker und Bestsellerautor **Heino Falcke** stellt sein neues Werk über Ursprung, Entwicklung und Zukunft der Menschheit vor. Heino Falcke beleuchtet den Weg des Universums von den ersten Lichtblitzen vor 13,8 Milliarden Jahren bis in unsere Gegenwart mit den Fragen: Woher kommen wir und wie wird unsere Welt enden? Der Vortrag verbindet Naturwissenschaft mit Philosophie, Religion und Umweltfragen.

„FAUST UND DIE TÜREN DER WAHRNEHMUNG“
– THEATERFÜHRUNG UND WEINPROBE
FREITAG, 31. JULI 2026 | 19:00 UHR
FAUST-MUSEUM KNITTLINGEN
EINTRITT: 28 EUR | 25 EUR ERMÄSSIGT

Ein sinnlicher Abend für Geist und Gaumen: Dr. Denise Roth und Jonathan Hille führen mit der Theatergruppe **Laterna Mystica** durch den Faust-Kosmos, mit Seitenblicken zu Jim Morrison und anderen anachronistisch auftauchenden „Zeitgenossen“. Ein gehaltvoller Abend, angereichert mit Spielszenen, Erzählungen und Weinverkostung der **Weingärtner Freudenstein-Hohenklingen**. Im Rahmen des Kultursommers Nordschwarzwald

SEPTEMBER

TAG DES OFFENEN DENKMALS
„WIR MÜSSEN REDEN!“
SONNTAG, 13. SEPTEMBER 2026
FAUST-MUSEUM UND FAUST-ARCHIV

Ein Programm für die ganze Familie:
14:00 Uhr Vortrag „Gespräch und Polemik in der frühen Neuzeit“ von **Prof. Dr. Dirk Werle (Universität Heidelberg)**
16:00 Uhr **Der Zauberlehrling**: Mitmach-Lesung mit **Dr. Magali Laure Nieradka (Universität Heidelberg)**.

Von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr kann das Faust-Museum gratis besucht werden, das Faust-Café im Vortragssaal öffnet um 14:00 Uhr.

DENIS SCHECK & EVA GRITZMANN:
„LEIBSPEISEN – EINE KULINARISCHE
BIOGRAPHIE DER BUNDESREPUBLIK“
FREITAG, 25. SEPTEMBER 2026 | 19:00 UHR
ALTER FESTSAAL DER DR. JOHANNES
FAUST-SCHULE KNITTLINGEN
EINTRITT: 25 EUR | 22 EUR ERMÄSSIGT

Auch dieses Jahr wieder in Knittlingen: Der berühmte Literaturkritiker **Denis Scheck** und die Ärztin und Co-Autorin **Eva Gritzmann** präsentieren ihre Neuerscheinung und nehmen das Publikum mit auf eine Zeitreise durch die Esskultur Deutschlands. Mit Rezepten und Erinnerungen beleuchtet das Autoren-Duo Geschmack und Genuss der Bundesrepublik.

Tickets auch erhältlich über eventim.de



Kartenverkauf im Faust-Museum,
Reservierungen per Mail an
faustmuseum@knittlingen.de oder telefonisch
unter 07043 373 450 und 07043 373 453.

OKTOBER

„MÖRDERSTIMMUNG IM MUSEUM“
KRIMILESUNG MIT ALEXANDER O. MILLER
SAMSTAG, 24. OKTOBER 2026 | 19:00 UHR
FAUST-MUSEUM
EINTRITT: 28 EUR, 25 EUR ERMÄSSIGT

Wenn die Nacht über das Faust-Museum hereinbricht, wird es richtig spannend. In der einzigartigen Atmosphäre des Faust-Museums liest der Schauspieler **Alexander O. Miller** wieder ausdrucksstark und humorvoll faustische Krimikurzgeschichten. Die Theatergruppe **Laterna Mystica** serviert in der Pause wie immer delikate „Mörderhäppchen“.



NOVEMBER

MARKUS KAVKA:
„HAMMA WIEDER WAS GELERNT“
LESUNG, MULTIMEDIA-SHOW UND
GESCHICHTEN AUS DEM MUSIKFERNSEHEN
SAMSTAG, 28. NOVEMBER 2026 | 20:00 UHR
WEISSACHTALHALLE FREUDENSTEIN,
EINTRITT: 28 EUR | 25 EUR ERMÄSSIGT

Zum dritten Mal kommt der Musikjournalist, Podcaster, DJ, ehemalige MTV-Moderator (und bekennender Faust-Museums-Fan) **Markus Kavka** extra aus Berlin nach Knittlingen und öffnet sein persönliches Archiv. Wir freuen uns wieder auf tiefe Einblicke in die Welt des Musikfernsehens und der Popkultur in einer multimedialen Präsentation aus Lesung, Videoclip und höchst sympathischer Erzählung.
PS: Diesmal wieder mit Depeche Mode!

Tickets auch erhältlich über eventim.de

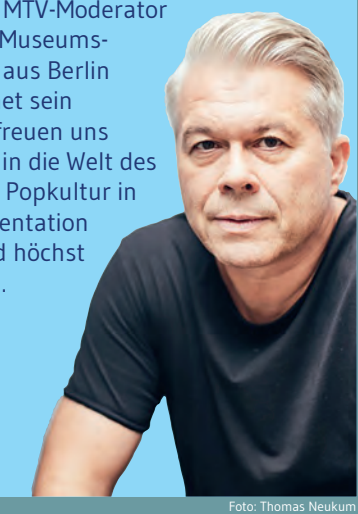


Foto: Thomas Neukum

Alle Informationen zu den Veranstaltungen und aktuellen Ausstellungen finden Sie unter www.faustmuseum.de